

Sammlung und Langzeitarchivierung elektronischer Publikationen an der Bayerischen Staatsbibliothek

Informationen und Empfehlungen zur Ablieferung elektronischer Veröffentlichungen

Technische Hinweise zu Dateiformaten

Grundsätzliches Ziel der Bayerischen Staatsbibliothek ist es, die Veröffentlichung möglichst vollständig und in originalgetreuer Form langfristig zu erhalten. Auf jeden Fall soll jedoch die *Lesbarkeit* der Daten gesichert werden. Die Lesbarkeit hängt entscheidend von den verwendeten Dateiformaten ab. Eine zukünftige Lesbarkeit kann nicht für die Vielzahl aller heute verwendeten Dateiformate garantiert werden. Deshalb beschränkt sich die BSB in der elektronischen Langzeitarchivierung auf wenige ausgewählte Dateiformate.

► Bevorzugt werden entweder offene bzw. offen gelegte oder heute sehr verbreitete Formate. Für textorientierte Dokumente empfehlen wir die Verwendung von PDF/A (PDF) oder von reinen Textformaten (z. B. TXT, CSV), gerne auch mit Strukturinformationen (z. B. XML).

Sollte Ihnen eine Ablieferung in diesen Formaten nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte direkt an uns. Wir unterstützen Sie bei der Formatüberführung oder übernehmen gegebenenfalls die Konvertierung Ihrer Dateien.

► Schicken Sie uns Ihre Daten als E-Mail-Anhang oder teilen Sie uns einen Link zum Download mit.

► Verzichten Sie auf Passwortschutz, Verschlüsselung oder Komprimierung der Dateien. Entfernen Sie möglichst alle dateiinternen Funktionsbeschränkungen.

Sollten in Zukunft aus Erhaltungsgründen weitere Konvertierungen notwendig werden, so wird die BSB diese von sich aus durchführen. Formale Änderungen können dabei nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Inhaltliche Änderungen an Ihren Publikationen werden jedoch auf keinen Fall vorgenommen. Die geltenden Bestimmungen des Urheberrechts werden beachtet werden.

Ansprechpartner

für Fragen der Meldung, Ablieferung und Bereitstellung erreichen Sie über die Adresse

pfllicht@bsb-muenchen.de

Informationen über technische Belange der Langzeitarchivierung, Dateiformate, Konvertierung, Transferwege zur Bibliothek werden vermittelt über

langzeitarchivierung@bsb-muenchen.de

Informationen zum Projekt selbst finden Sie unter der Adresse

www.babs-muenchen.de